

Eintritt [JIM-Konzerte]:
9,- (normal) / 7,- (erm.) / 5,- (Jim-Mitgl.)
Infos & Kartenreservierungen unter:
www.jim.de.gg bzw. per mail an:
jazzinimainz@web.de

FMW FRANKFURTER MUSIKWERKSTATT
STAATLICH ANERKANNTE MUSIKAKADEMIE
FÜR JAZZ UND POPULARMUSIK



8-semesteriges Studium zum staatlich anerkannten Berufsmusiker u. Instrumentalpädagogen für Jazz & Populärmusik

Aufnahmeprüfung WiSem. 2012: **3. – 4. Sept. 2012**

Info: FMW, Edisonstr. 8, 60388 Frankfurt am Main
06109 – 376663 oder www.fmw.de

Zum 25-jährigen JIM-Jubiläum erhielt die JIM eine
Spende der LAG Jazz RLP - vielen Dank!



... sendet 14-tägig Sonntags von 20:00 - 22:00

Termine: 12.08., 26.08., 09.09., 23.09., 07.10., 21.10.,
04.11., 18.11., 02.12., 16.12., 30.12.

JazzClub (jeden 4. Donnerstag, 22:00 - 23:00)

EMPFANG:

Antenne: MZ & WI : UKW 92,5 Mhz

Kabel: WI: 99,85 MHz

Internet-livestream (überall): www.radio-rheinwelle.de

Sie wollen den **Jazz in Mainz** unterstützen?
Sie wollen regelmäßig über Jazzkonzerte
informiert werden?

Sie wollen nur den **ermäßigten Eintritt**
zu den Konzerten bezahlen?

Dann werden Sie Mitglied in der JIM e.V.!

BEITRITTSERKLÄRUNG ZUR JAZZINITIATIVE MAINZ E.V.

Vorname - Name

Straße - Nr.

PLZ - Wohnort

Tel. - Fax

@ <http://www.>
Email - website

Beruf - wenn Musiker welches Instrument

Um Ihnen und uns die lästige Angelegenheit mit der Beitragszahlung zu
erleichtern, bitten wir Sie um die folgenden Angaben zur Einzugsermächtigung.

Hiermit ermächtige ich JIM widerruflich den von mir zu entrichtenden

Mitgliedsbeitrag in Höhe von **jährlich**

Euro 40,- Euro 30,- (für Schüler, Studenten, Arbeitslose etc.)

Euro _____,- (bitte ankreuzen bzw. ausfüllen)

durch Lastschrift von meinem Konto abzubuchen (Der Einzug erfolgt ca.
Mitte Januar). Wenn mein Konto die erforderliche Deckung nicht aufweist,
besteht seitens des kontoführenden Kreditinstituts keine Verpflichtung zur
Einzugsung. Hinweis: Der Mitgliedsbeitrag zur JIM e.V. ist steuerlich absetzbar
(Einkommensteuererklärung, => Sonderausgaben).

Kto.-Nr.: _____ BLZ: _____

Bank: _____

Ort - Datum - Unterschrift

contact:

JIM e.V. c/o Dr. Jörg Heuser

Georg-Büchner-Str. 15 55129 Mainz

Tel./Fax: 06131-508716, mobil: 0175-5559320

<http://www.jim.de.gg/>

Email: jazzinimainz@web.de

Bankverbindung der JIM e.V.:

Sparkasse Mainz (BLZ 550 501 20) Kto.-Nr.: 2832

JIM-JAZZKONZERTE SEPTEMBER - DEZEMBER 2012



Sa. 15.12.2012, 20:30: ANNE HARTKAMP 4

Jeden 3. & 4. **Samstag** im
Monat um 20:30 im



Mitternachtsgasse 8
55116 Mainz

www.jim.de.gg

www.m8-mainz.de

EINE VERANSTALTUNGSREIHE DER JIM E.V.
IN ZUSAMMENARBEIT MIT DEM HAUS DER JUGEND

Sa. 15. September, 20:30 Uhr:

Chapelle d'Amour (Rhein-Main)

- *beinhardter modern jazz* -

Hannes Endres - sax Simon Werner - git

Manuel Seng - rhodes Sebastian Kraus - drums

Der Name mag zunächst irreführend sein. Wer in Erwartung französischer Chansons ein Konzert von Chapelle d'Amour besucht, wird leider enttäuscht werden. Dargeboten wird vielmehr beinhardter modern jazz in der Besetzung Saxophon, Gitarre, Rhodes und Schlagzeug. Auskomponierte Elemente wechseln sich ab mit völlig freien Improvisationen, getragene Passagen werden von donnernden Riffs abgelöst. Das Programm des gut eingespielten Ensembles besteht ausschließlich aus Eigenkompositionen der vier Bandmitglieder. Die Liebe kommt natürlich trotzdem nicht zu kurz: Ein Meer von Plastikrosen schmückt die Bühnen, auf denen Chapelle d'Amour zugange ist und zwischen den Stücken wird Liebeslyrik verlesen. Ihren Ursprung hat die Band in der Hauptstadt der Liebe (Mainz), wo sich die vier Jungs während ihres Musikstudiums kennenlernten und 2008 Chapelle d'Amour aus der Taufe hoben. 2010 folgte die Aufnahme des gleichnamigen Debüt-Albums..

Sa. 22. September, 20:30 Uhr:

Magic Sound BIG BAND (Rhein-Main)

- *Big Band Swing, Jazz, Latin, Soul, Funk* -

5 Saxophone, 4 Trompeten, 4 Posaunen

plus Gitarre, Piano, Bass, Drums

sowie 3 Sänger/innen

Beschwingt und jazzig möchte die Magic Sound Big Band das Publikum im M8 in Mainz mit ihrer Musik unterhalten. Es werden Big Band Arrangements aus verschiedenen Epochen beispielsweise von Count Basie oder Sammy Nestico präsentiert. Von Glenn Miller über das „Rat Pack“ Frank Sinatra, Dean Martin und Sammy Davis Jr. bis hin zu Michael Bublé begeistern Swing-Titel im Big Band Sound die Zuhörer. In klassischer Besetzung mit fünf Saxophonen, vier Posaunen, vier Trompeten und einer „groovenden“ Rhythmusgruppe werden diese musikalischen Leckerbissen zu neuem Leben erweckt und durch vielseitigen Gesang bereichert. Die Magic Sound Big Band ist in Griesheim bei Darmstadt beheimatet und wird von dem Bassisten Andreas Manns geleitet. Das Publikum kann sich auf ein abwechslungsreiches Programm freuen.

Sa. 20. Oktober, 20:30 Uhr:

Zodiak Trio (Essen)

- *"Energetische Melodien, harte Grooves, sphärische Sounds"* -

John Dennis Renken – Trompete, Elektronik, Loops

Andreas Wahl – elektrische Gitarre, Fretless-Gitarre, ebow, Loops

Bernd Oezsevim – Schlagzeug, Percussion

John-Dennis Renken hat mit dieser elektro-akustischen Dreimannbesetzung eine Formation ins Leben gerufen, in der die verschiedensten musikalischen Welten aufeinander treffen. Lyrisch-elegische Soundkaskaden treffen auf rockige Grooves und Drum'n Bass Rhythmen, prägnante Themen kontrastieren mit kraftvollen Soli. Absurde Kontraste funktionieren hier auf eine selbstverständliche Art und Weise und verschmelzen zu einer unerhörten Einheit. Hier haben sich drei Musiker gesucht und gefunden, für die immer wieder das alles verbindende, spontane Element im Mittelpunkt steht: die Improvisation! Zu den jüngsten Erfolgen des Trios zählen u.a. der Gewinn des 2. Preises beim "Neuen Deutschen Jazzpreis" 2011, sowie der Gewinn der Jazzpreise "Jazzpreis Ruhr 2011", „jazzwerkruhr 2007“ und „Jazz Bremen 2007“.

Sa. 27. Oktober, 20:30 Uhr:

Axel Grote Quartett (Rhein-Main)

- *Modern Jazz* -

Axel Grote - Sax, Flöte, Klarinette Thomas Humm - Piano

Florian Werther - Kontrabass Axel Pape - Schlagzeug

Das Axel Grote Quartett präsentiert sich mit Thomas Humm am Klavier, Florian Werther am Kontrabass, Axel Pape am Schlagzeug und Axel Grote (Saxophone) in klassischer, akustischer Besetzung, der die Stilistik der Eigenkompositionen von Thomas Humm und Axel Grote Rechnung tragen.

Diese sind von dynamischer und musikalischer Differenziertheit geprägt und sind harmonisch unkonventionell. Das aktuelle Programm setzt sich vordergründig aus Kompositionen zusammen, die sich als eine Hommage an die Stadt Rom verstehen und vorort gesammelte Eindrücke musikalisch und im Textvortrag lyrischer Epigramme widerspiegeln. Expressive Soli der einzelnen Spielerpersönlichkeiten, die auch in anderen Formationen überregional tätig sind, finden in allen Stücken ihren Raum.

Sa. 17. November, 20:30 Uhr:

Jazz Pistols (Rhein-Main)

- *Energy Jazz* -

Stefan Ivan Schäfer (guitar)

Christoph Victor Kaiser (bass)

Thomas Lui Ludwig (drums)

Seit nunmehr fünfzehn Jahren arbeiten die Jazz Pistols an ihrem Energy- Jazz, den sie auch nach dieser langen Zeit und Tourneen durch insgesamt 31 Länder Afrikas und Europas immer wieder kreativ verändern und sich und ihr Publikum überraschen.

Die Stärken der Jazz Pistols liegen in ihrer Wandlungsfähigkeit. In klassischer Triobesetzung erreichen die Jazz Pistols eine unerhörte Klangvielfalt, die sie ganz ohne Loops und Overdubs auch live umsetzen können. Nur wenigen Jazz-Rock Formationen gelingt es, nicht nur Liebhaber von Instrumentalmusik, sondern auch ein breit gefächertes Publikum zu begeistern - die Jazz Pistols schaffen es. Außergewöhnliche Klangdichte, eingängige Melodik der komplexen Stücke und die hohe Spielkultur der Musiker - das alles definiert den Sound der Jazz Pistols.

Sa. 24. November, 20:30 Uhr:

Brazilian Songbook (Rhein-Main)

- *Latin Jazz* -

Gabriel Bock - Piano Bernhard Zapp - Cello

Thomas Bachmann - Saxophones

Das Trio Bachmann, Bock, Zapp ist getragen von den besonderen Klangmöglichkeiten dieser etwas ungewöhnlichen Besetzung. Der Grundgedanke ist, daß Bossa Nova in ihrem Ursprung eine Art Kammermusik ist. Der Klang des Cellos steht bei BRAZILIAN SONGBOOK für die „klassische“ Farbe, der des Saxophons für die Farbe des Jazz, das Klavier pendelt zwischen beiden. Ein ungewöhnliches Trio, das den traditionellen Bossa Nova bedeutender Komponisten wie Joao Gilberto, Baden Powell & Antonio Carlos Jobim in neuem Gewand präsentiert.

Sa. 15. Dezember, 20:30 Uhr:

Anne Hartkamp Quartet

(Köln) - *contemporary vocaljazz* -

Anne Hartkamp - vocal Thomas Rückert - piano

André Nendza - bass Oliver Rehmann - drums

„...wer Anne Hartkamp singen hört, sich dem Variationsreichtum ihrer Stimme hingibt, bei dem stellt sich eine gewisse Leichtigkeit des Seins ein...“ (Rheinische Post)

Die Kölner Jazzsängerin, Komponistin und Textdichterin Anne Hartkamp schafft mit ihrer ausdrucksstarken, facettenreichen Stimme und der Vielschichtigkeit ihrer Kompositionen eine besondere und lebensfrohe Variante des zeitgenössischen Jazz. Anne Hartkamp verführt und verzaubert mit Stimme, Witz und Leidenschaft. Spielerisch lässt sie vokale Virtuosität aufblitzen, entfaltet Stimmungen von Poesie bis Übermut und verbindet mühelos musikalische Raffinesse mit expressiver Emotionalität – und die hohe Kunst der Songgestaltung mit funkenprühender Improvisation. Dabei kommt ihren hochkarätigen und bestens aufeinander eingestimmten Mitmusikern große Bedeutung zu: profilierte Meister ihres Fachs, verdeutlichen sie mit ungebremster Spielfreude, dass es beim Jazz um Kommunikation, um kreatives Zusammenspiel geht, glänzen mit überraschenden Interaktionen und intensiven Soli und lassen im Dialog mit der Sängerin eine überaus frische, lebendige, mitreißende Musik entstehen.

Sa. 22. Dezember, 20:30 Uhr:

Uli Schiffelholz Quintet

(Rhein-Main) - *Modern Jazz* -

Jean-Yves Jung - piano Ralf Cetto - bass

Thomas Bachmann - saxophone Valentin Garvie - trumpet

Uli Schiffelholz - drums

Die Band wurde im Sommer 2009 von dem Schlagzeuger Uli Schiffelholz gegründet. Mit den einzelnen Musikern arbeitete er vorher schon in anderen Projekten zusammen. Mit dem Bassisten Ralf Cetto und mit Thomas Bachmann in der Band des Saxophonisten, der "Thomas Bachmann Group". Mit dem Trompeter Valentin Garvie im Duo als auch in der Band Community mit Bob Degen am Klavier und am Bass ebenso Ralf Cetto.

Mit Jean-Yves Jung (Piano) spielte er einige Konzerte in unterschiedlichen Besetzungen. Die Band spielt hauptsächlich Eigenkompositionen die von Einflüssen durch Musiker wie John Coltrane, Jack DeJohnette, Elvin Jones, Thelonious Monk, Dave Holland,... geprägt sind.

"...Jetzt hat der Frankfurter Schlagzeuger Uli Schiffelholz seine erste CD "don't hurry" mit seinem eigenen Quintett aufgenommen: herausgekommen ist ein schnörkelloses Jazzalbum ohne virtuose Mätzchen, ein Album, das durch die Schönheit der Kompositionen und die fantasievollen Improvisationen überzeugt, ein Album, das für sich selbst steht. JazzNow stellt es vor." (Tomas Kreutzer für SR2)

Eintritt [JIM-Konzerte]:

9,- (normal) / 7,- (erm.) / 5,- (Jim-Mitgl.)

Infos & Kartenreservierungen unter:

www.jim.de.gg bzw. per mail an:

jazzinimainz@web.de